



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Die Universität Hamburg ist als Exzellenzuniversität eine der forschungsstärksten Universitäten Deutschlands. Mit ihrem Konzept der „Flagship University“ in der Metropolregion Hamburg pflegt sie innovative und kooperative Verbindungen zu wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Partnern. Sie produziert für den Standort – aber auch national und international – die zukunftsgerichteten gesellschaftlichen Güter Bildung, Erkenntnis und Austausch von Wissen unter dem Leitziel der Nachhaltigkeit.

An der **Universität Hamburg (UHH)** ist ab sofort die Stelle einer bzw. eines Tarifbeschäftigten als

INFORMATIONSSICHERHEITSBEAUFTRAGTE BZW. INFORMATIONSSICHERHEITSBEAUFTRAGTER (M/W/D)

- EGR. 14 TV-L -

unbefristet in Vollzeit zu besetzen. Die Stelle ist auch teilzeitgeeignet.

Um den wachsenden Gefahren und Risiken für Information und Wissen an der UHH angemessen zu begegnen, hat das Präsidium aufgrund seiner damit verbundenen Verantwortlichkeiten eine Informationssicherheitsleitlinie beschlossen. Darin enthalten bzw. damit verwandt sind Aspekte der IT-Sicherheit und des Datenschutzes, die im Konzept eines gesamtheitlichen Informationssicherheits- und Datenschutzmanagements und der Einrichtung eines „Kompetenznetzwerks Informationssicherheit und Datenschutz“ berücksichtigt werden. Das gesamtheitliche Konzept basiert auf der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Kompetenztragenden, die die Informationssicherheit (zentral und dezentral) und den Datenschutz (Datenschutzbeauftragter) sowie die zentrale Verantwortlichkeit für den operativen IT-Betrieb – Regionales Rechenzentrum (RRZ) – und die universitäre IT-Governance – Chief Information Officer (CIO), Präsidium – betreffen.

In der Informationssicherheitsleitlinie ist dem bzw. der Informationssicherheitsbeauftragten eine zentrale Rolle zugeschrieben. Da gemäß dem IT-Versorgungskonzept der UHH der Direktor des RRZ zugleich den kollektiven CIO der UHH nach außen vertritt, ist der bzw. die Informationssicherheitsbeauftragte dem RRZ-Direktor – in seiner Rolle des CIO sowie durch die enge Anbindung des CIO an das Präsidium – direkt zugeordnet und die Stelle sowie gegebenenfalls Mitarbeitende organisatorisch und räumlich im RRZ eingegliedert.

AUFGABENGEBIET:

- Fortschreibung des universitätsweiten Informationssicherheitskonzepts
- Mitwirkung am Informationssicherheits- und Datenschutzmanagement der UHH
- Erarbeitung konkretisierender Richtlinien sowie regelmäßige Prüfung der Umsetzung
- Organisation und Durchführung von Beratung bzw. Schulungen zur Informationssicherheit
- Untersuchung von Vorfällen, die die Informationssicherheit beeinträchtigen und Festlegung geeigneter Maßnahmen zur Vermeidung solcher Vorfälle
- Dokumentation der zugehörigen Maßnahmen und Prozessveränderungen

- hochschulübergreifende Vernetzung, z. B. in landes- bzw. bundesweiten Arbeitskreisen

EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNG:

Sie verfügen über ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Universitäts-Diplom, Magister), idealerweise mit Informatik-Ausrichtung (Schwerpunkte IT-Sicherheit, Netzwerke, Verschlüsselung, Client/Server, Datenschutz), sowie mehrjährige Berufserfahrung.

ERFORDERLICHE FACHKENNTNISSE UND PERSÖNLICHE FÄHIGKEITEN:

- fundierte Kenntnisse in der Konzeption, Entwicklung und Umsetzung sicherer IT-Verfahren, vorzugsweise aus dem IT-Umfeld von Hochschulen und Universitäten
- gesichertes Methodenwissen im IT-Grundschutz sowie nachweisbare fundierte Kenntnisse in den Bereichen Datenschutz und Datensicherheit
- anerkannte Zusatzausbildungen im Kontext der Informationssicherheit bzw. des IT-Service-Managements, z. B. Zertifizierung nach ITIL („IT Infrastructure Library“)
- sehr gute Fähigkeit zum Umgang mit komplexen Sachverhalten

WIR BIETEN IHNEN:

Sie erhalten im RRZ regelmäßige Fort- und Weiterbildungsangebote, um Ihr Fachwissen und Ihre Methodenkompetenz in unterschiedlichsten Bereichen zu erweitern. In einem professionellen Team können Sie sich bei uns mit neuen Techniken und IT-Konzepten auseinandersetzen sowie sich neues Wissen aneignen.

Die FHH fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. An der Universität Hamburg sind Frauen in der Wertigkeit (Entgeltgruppe) der hier ausgeschriebenen Stelle, gemäß Auswertung nach den Vorgaben des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes (HmbGleiG), unterrepräsentiert. Wir fordern Frauen daher ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Sie werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Wir begrüßen ausdrücklich die Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Bewerbungsverfahren vorrangig berücksichtigt.

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Prof. Dr.-Ing. Stephan Olbrich, unter der Telefonnummer 040 42838-2651 oder per E-Mail unter stephan.olbrich@uni-hamburg.de, gern zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Kennziffer bis zum **01.05.2020** an:

Universität Hamburg

Stellenausschreibungen

Kennziffer: 903/2

Mittelweg 177

20148 Hamburg

oder per E-Mail: bewerbungen@uni-hamburg.de

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungsunterlagen **nicht** zurücksenden können. Reichen Sie daher bitte keine Originale ein. Wir werden Ihre Unterlagen nach Beendigung des Verfahrens vernichten. Weitere Informationen zum [Datenschutz bei Auswahlverfahren](#) erhalten Sie hier.